



Marienschule Grund- und Ganztagschule, Rudolf-Buse-Straße 4, 53557 Bad Hönningen

Elterninformationen zum Schulstart der 4. Klassen am 4. Mai 2020 nach der Schulschließung aufgrund der Corona-Pandemie

30.04.2020

Sehr geehrte Eltern,
nun ist es bald soweit und wir können wieder mit dem Unterricht der 4. Klassen am 4.05.2020 starten. Wir freuen uns sehr und hoffen, dass Ihre Kinder und Sie sich auch darüber freuen! Die letzten Wochen haben Ihnen sicherlich allen als Eltern sehr viel abverlangt, dafür möchte ich Ihnen ganz persönlich meinen Respekt aussprechen! Vielen Dank, dass Sie Ihre Kinder zu Hause selbst betreut haben und sie zudem auch noch beim Lernen und Erledigen des Materials, das Sie von uns bekommen haben, unterstützt haben! Sie sind wirklich toll!

Sollte Ihr Kind ein Buskind sein, so teilen Sie uns bitte bis Mittwoch, dem 29.04.2020 mit, ob es an den Unterrichtstagen mit dem Bus fahren soll. Wir müssen dies zügig an das Busunternehmen weiterleiten.

Wenn wir etwas in den letzten Wochen gelernt haben, dann ist es die Tatsache, dass alles in einem ständigen Fluss ist, schnell geändert werden kann und wir tatsächlich immer nur „auf Sicht fahren“. Die Vorgaben, die Sie jetzt im Einzelnen zum Unterricht der 4. Klassen finden, sind die derzeitigen, d.h. auch hier kann sich unter Umständen wieder etwas ändern und wir müssen vor allem schauen, ob der Unterricht für uns unter den herrschenden Vorgaben so praktikabel ist. Dafür bitte ich um Ihr Verständnis und auch um Ihre Unterstützung! Alle Kinder müssen sich an diese, wirklich strengen Hygienemaßnahmen und Vorschriften unbedingt halten; nur wenn diese strikt eingehalten werden, kann die Schule offen bleiben und Unterricht stattfinden!

Bitte besprechen Sie dies unbedingt schon im Vorfeld mit Ihren Kindern! Vielen Dank!

Sollten Sie Fragen haben oder sich Sorgen um etwas machen, melden Sie sich gerne bei mir!

Mit den besten Grüßen
Andrea Winkelmann
Rektorin

Grundsätzliches

- Die Kinder müssen sowohl zu ihren Mitschülern als auch zu den Lehrpersonen und Betreuern immer einen Abstand von mindestens 1,5m haben. Dies gilt bereits auf dem Schulweg (getrennt gehen!), aber auch in den Pausen. In der Schule gelten besondere Hygienemaßnahmen und Vorschriften, die alle einhalten werden, damit der Unterricht stattfinden kann.

Unterricht allgemein:

- Unterricht findet nur in einer „Kernzeit“ von 8 Uhr bis 12 Uhr statt, die GTS läuft nicht. Bitte melden Sie sich bei mir, wenn Ihr Kind wirklich unbedingt nachmittags betreut werden muss.
- Unterrichtet werden zunächst nur die Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht.
- Sportunterricht findet bis auf weiteres nicht statt.
- Es gibt keine Partner- oder Gruppenarbeiten.
- Beide Klassen werden auf insgesamt 4 Gruppen aufgeteilt, die jeweils eine Betreuungsperson haben. Die beiden Gruppen der Klasse 4a bleiben auf dem unteren Flur in den Klassenräumen der 4a und der 4b. **Die beiden Gruppen der Klasse 4b werden auf dem oberen Flur in den Klassenräumen der 1a und der 1b beschult.** Die Klassenlehrerinnen und die anderen Betreuungspersonen wechseln nach der Hälfte der Unterrichtszeit die Räume, so dass jede Gruppe jeweils von beiden Kräften beschult und bei ihren Arbeiten beaufsichtigt wird. Auch bei diesem Modell werden wir schauen, ob es so wirklich praktikabel ist und vor allem alle auch genug Abstand halten können und halten.
- Der Unterricht findet bis auf weiteres durchgehend jede Woche statt, d.h. wir werden nicht, wie eigentlich vorgegeben, die Klassen ein über die andere Woche nach Hause schicken. Sollten weitere Klassen dazukommen, wird das evtl. notwendig sein.

Herrschende Regeln im Unterricht:

- Die Tische im Klassenraum stehen alle in einem ausreichenden Abstand zueinander. Jedes Kind bekommt einen Platz zugewiesen, auf dem bereits eine Box mit Material steht, das nur von ihm für den Unterricht verwendet werden kann. Tische und Stühle dürfen nicht verrückt werden.
- **Alle Kinder müssen Abstand halten**; niemand darf einfach so aufstehen; wer etwas möchte, zeigt auf. **Wer auf Toilette muss, zeigt auf und wird, nach Rückfrage im ersten Klassenraum (das ist der jeweilige Klassenraum, der dem großen Treppenhaus am nächsten ist) dorthin geschickt.** In den Toiletten darf sich jeweils nur 1 Kind aufhalten. Auch davor gibt es Wartezonen auf dem Boden. Die 4a benutzt nur die für sie gekennzeichneten Toiletten und Waschbecken, die 4b benutzt ebenfalls nur die für sie gekennzeichneten Toiletten und Waschbecken. **Die Kinder der Notbetreuungsgruppe, die ebenfalls im Haus ist, benutzen einen eigenen Toilettenraum.**

Eingänge/Ausgänge und Pausenhöfe zur Nutzung durch die Klassen:

- Die Klasse 4a nutzt grundsätzlich als **Eingang/Ausgang den Seiteneingang am Kindergarten und den Schulhof 2.**
Die Klasse 4b nutzt grundsätzlich den **Eingang/Ausgang an der Bischof-Stradmann- Straße und den Schulhof 1.**

Ankommens- und Entlasszeiten:

- Um zu vermeiden, dass alle Kinder gleichzeitig kommen, ist die Ankunftszeit **ab 7.30 Uhr bis 7.55 Uhr.** Wer da ist, geht sofort zu seinem Eingang und wartet darauf, was ihm dort von der Person, die die Einlasskontrolle durchführt, mitgeteilt wird. Ggf. muss in der Wartezone vor der Tür mit zwei Meter Abstand gewartet werden. Ein Spielen auf dem Schulhof, so wie die Kinder das bisher morgens vor der Schule gewohnt waren, findet nicht statt.
- Alle Kinder kommen einzeln ins Haus. Wer reinkommt, desinfiziert sich unter Aufsicht der Einlasskontrolle die Hände und geht in seinen Klassenraum. **An dem ihm zugewiesenen Platz zieht er zunächst seinen Nasen-und Mundschutz aus und legt diesen in das dafür vorgesehene Kästchen, danach stellt er den Schulranzen ab, zieht die Jacke aus, die von nun an erst einmal an die Stuhllehne gehangen wird und hebt er den Stuhl vom Tisch.** Der Stuhl bleibt mittags zur Reinigung durch die Reinigungsfrauen auf dem Platz stehen und wird nicht hochgestellt.
- Nach Schulschluss werden die Kinder einzeln durch einen Betreuer aus dem Haus an ihren Ausgängen gelassen. Das wird ca. 20 Minuten dauern, so dass die Entlassungszeit bis ca. 12.20 Uhr geht.

3

Schulweg:

- Alle Kinder gehen getrennt zur Schule.
- Fahrgemeinschaften dürfen keine gebildet werden!

Tragen des Nasen-und Mundschutzes:

- Bei der Ankunft, in den Pausen sowie beim Verlassen der Schule ist der Nasen-und Mundschutz anzulegen, **der ansonsten zum Trocknen und zur Lagerung in der Zwischenzeit in einem Kästchen auf dem Schülertisch aufbewahrt wird.** Auch diese Kästchen werden jeden Tag nach Schulschluss von unserem Reinigungsteam gründlich gereinigt. Den wiederverschließbaren Beutel (Zipperbeutel) sollten trotzdem alle Kinder mitbringen, damit der Mund-Nasenschutz nach abschließendem Gebrauch (nach dem Verlassen der Schule und evtl. nach der Busfahrt) darin bis zur Reinigung aufbewahrt werden kann. Bitte üben Sie mit ihren Kindern das An-und Abziehen der Maske zu Hause; wichtig ist, die Maske dabei nur an den seitlichen

Gummibändern anzufassen! Vor dem Auf- und nach dem Absetzen gründlich die Hände waschen, damit die **Maske** keimfrei bleibt.

- Alle Kinder müssen zunächst einen eigenen Nasen- und Mundschutz mitbringen; wer keinen hat, wird wieder nach Hause geschickt, um ihn zu holen. Das Gleiche gilt für den wiederverschließbaren Beutel. Ein zweiter Reservenasen- und Mundschutz wird angeraten. Der Mundschutz ist zu Hause am selben Tag von den Eltern zu reinigen.
- Reinigung der Maske: (Quelle Dr. Wolfgang Reuter, Gesundheitsexperte bei der DKV Deutsche Krankenversicherung im GesünderNet. Deutschlands Online-Gesundheitsangebot Nr.1 „Um Keime abzutöten, sind mindestens 60 Grad Celsius mit einem Vollwaschmittel in der Waschmaschine zu empfehlen. Wer nicht ständig die Maschine anschalten möchte, kann die Maske auch mindestens fünf Minuten lang in kochendes Wasser legen, zum Beispiel in einem Topf auf dem Herd. Manche Virologen raten auch zum Bügeln: Hier darauf achten, dass der Stoff und die Nahtstellen richtig heiß werden. Von einer Reinigung im Backofen oder in der Mikrowelle raten viele Experten ab. Insbesondere bei Masken mit Drahtbügeln besteht hier die Gefahr von Funkenflug oder einem Verbrennen des Stoffs. Sind nach dem Waschen Risse oder Beschädigungen zu erkennen, die Maske nicht wiederverwenden.“

Pausen:

- Die erste Klassengruppe geht um 9 Uhr mit ihrer Betreuungskraft auf ihren Schulhof, um dort angeleitet zu spielen. Natürlich wird es auch ein angeleitetes Bewegungsangebot geben. Es dürfen keine Spielgeräte benutzt und angefasst werden – gerne können Sie Ihrem Kind z.B. ein Springseil oder Ähnliches mitgeben, das es alleine benutzen kann. Die andere Klassengruppe frühstückt während der Pause der 1. Klassengruppe auf dem Schulhof in der Klasse. Die Türen bleiben zu, es kann niemand auf Toilette gehen. Toilettengänge sind davor und danach möglich. Die 1. Klassengruppe wartet auf dem Schulhof in einem Bereich, bis die zweite Gruppe um 9.30 Uhr herauskommt und geht dann wieder durch ihren Ein- und Ausgang in den Klassenraum, um dort zu frühstücken. Weitere Pausen werden flexibel ebenso gehandhabt.

Einhaltung der Regeln:

- Wer sich nicht an die Regeln, vor allem an die Abstandsregeln hält, wird ermahnt und ggf. auch nach Hause geschickt.

Reinigungs- und Hygiene:

- Vor Beginn des Unterrichts werden an jedem Tag alle Schüler über die herrschenden Hygieneregeln und Schulregeln belehrt.

- Unser Hygieneplan ist an den Hygieneplan des Landes Rheinland-Pfalz angelehnt (s. Homepage).
- Die Kinder waschen sich vor dem Ausziehen / Anziehen der Masken / vor und nach dem Essen / Niesen / Naseputzen / ins Gesicht fassen / ... 30 Sekunden die Hände mit Seife.
- Die Klassenräume werden regelmäßig stoßgelüftet.
- Alles, was benutzt wurde, wird regelmäßig mit Flächendesinfektionsmittel gereinigt! Das Mittel darf nur von den Erwachsenen verwendet werden und wird außerhalb der Reichweite der Kinder stehen!
- Mehrfach am Morgen werden alle Klinken, Waschbecken und Toiletten gereinigt. Grundsätzlich stehen alle Türen im Gebäude bis auf die Eingangstüren auf, so dass keine Klinken angefasst werden müssen.
- Am Nachmittag erfolgt eine gründliche Reinigung der Klassenräume und aller genutzten Flächen durch die Reinigungsfrauen, die dafür zusätzliche Zeit bekommen haben.

Wegeplan:

- In der Schule gibt es einen festen Wegeplan, damit sich die Kinder nicht begegnen und keine Wege sich kreuzen. Auch hier gilt die Abstandsregel.

1. Schultag am 04.05.2020 / Betreten des Schulhofes durch Eltern:

- Am 1. Schultag bringen alle Kinder das Schulmaterial mit, das sie zurzeit zu Hause haben und etwas zum Essen und Trinken.
- Ein Elternteil kann das Kind bis zum Eingang begleiten; bitte beachten Sie dabei auch, dass sich nicht zu viele Personen auf dem Schulhof und vor dem Eingang befinden und dass Sie dann ebenfalls einen Nasen-und Mundschutz tragen. Herzlichen Dank!
- **Grundsätzlich gilt:** Eltern dürfen das Schulgelände zum Abholen der Materialpakete betreten. Ansonsten ist dies untersagt! Sollten Sie Ihr Kind nach Schulschluss abholen wollen, so warten Sie bitte nicht direkt vor der Schule, sondern auf der Bischof-Stradmann-Straße (4b) oder auf dem Parkplatz der Sprudelhalle (4a) und halten sich auch hier an den Mindestabstand sowie das Kontaktverbot. Vielen Dank!